

Lauter Tausender für die gute Sache

Benefiz Zahlreiche Firmen aus Kirchheim und Umgebung tragen mit vierstelligen Spenden zur 42. Weihnachtsaktion des Teckboten bei. *Von Irene Strifler*

Immer weihnachtlicher geht es in Sachen Stimmung oder auch Dekoration zu bei den Scheckübergaben zugunsten der aktuellen Spendenaktion des Teckboten. Kein Wunder, schließlich ist dieses Wochenende schon der dritte Advent. Speziell beim **Autohaus Ramsperger** in der Kirchheimer Hindenburgstraße herrschte weihnachtliche Atmosphäre, und das, obwohl das Unternehmen mitten im Umbau steckt. Im Frühjahr werden der Showroom und der Servicebereich, die sich nun über zwei Jahrzehnte bewährt hatten, in neuem Glanz erstrahlen. Die Scheckübergabe fand da statt, wo dann die Neuwagen der Marke VW der Kundschaft präsentiert werden. Das Team von Ramsperger hatte die Baustelle weihnachtlich dekoriert, sodass sofort festliche Gefühle aufkamen. Der geschäftsführende Gesellschafter Frank Eberhart übergab einen Scheck in Höhe von **1000 Euro** für die Teckboten-Weihnachtsaktion. Schließlich sind nicht nur eine gute Verkehrssituation und innovative Technik wichtig für eine Region, sondern auch ein gedeihliches soziales Mit-

einander. Wir danken der Firma und ihrer Kundschaft herzlich.

Zu den großen Unterstützern unserer Aktion wie auch der gesamten Region gehört die **Kreisbaugenossenschaft**. Auch dieses Jahr haben die Vorstandsvertreter Bernd Weiler und Stephan Schmitzer ihr soziales Engagement, das weit über Bauvorhaben hinausreicht, bewiesen und uns einen Scheck in Höhe von **1000 Euro** übergeben. Bei der Kreisbau weiß man seit über 100 Jahren, dass man nur im Verbund wirklich viel erreichen und bewegen kann, das ist das Erfolgsrezept der Genossenschaft. Wir danken der Geschäftsleitung, allen Mitarbeitern, Kooperationspartnern und Mietern herzlich für die Gabe.

Ein großes Dankeschön geht heute auch in die Dettinger **Zahnarztpraxis Dr. Koch, Dr. Goth und Partner**, die seit den 80er Jahren für Patienten der Region da ist. Der Behandlungsbedarf ist kontinuierlich gewachsen, ebenso das Team: Derzeit arbeiten acht Zahnärzte und sechs Zahntechniker in der Praxis, die auch in Owen und Beuren Standorte hat. Termine können über die Homepage auch online angefragt werden, etwa unter www.zahnarzt-dettingen.de. Längst ist das Team mit der Region verwurzelt, und so liegt selbstverständlich soziales Engagement für die Menschen, die rund um die Teck leben, nahe: Die Zahnarztpraxis unterstützt die Weihnachtsaktion des Teckboten heuer mit **1000 Euro**.

Natürlich danken wir auch heute wieder allen ungenannten und anonymen Spendern, deren Gaben auf unseren Konten eintreffen. Unterstützen kann man die Aktion Tag und Nacht durch eine Überweisung unter dem Stichwort „Weihnachtsaktion“. Man kann auch an diesem Wochenende helfen durch einen Besuch im Hirschgarten. Dort steigt nämlich das „Winterglühn“ mit Speis und Trank, und ein Teil des Erlöses fließt in die Kasse der Teckboten-Weihnachtsaktion.

SPENDENKONTEN DER TECKBOTEN-WEIHNACHTSAKTION

Kreissparkasse

IBAN: DE35 6115 0020 0048 3333 44
BIC: ESSLDE66XXX

Volksbank

IBAN: DE66 6129 0120 0304 7770 05
BIC: GENODESINUE

VR Bank Hohenneuffen-Teck eG

IBAN: DE41 6126 1339 0203 3200 00
BIC: GENODESIHON

Commerzbank

IBAN: DE14 6114 0071 0910 0009 00
BIC: COBADEFFXXX



Das Zahnarztteam kümmert sich auch um das soziale Miteinander in der Region: Vorne sind zu sehen Dr. Thomas Koch, Plamena Lyutskanova, Dr. Lisa Mönch, Emanuel Vasku, Dr. Matthias Goth und Maria Schmidt, dahinter Dr. Nicholas Koch und Cornelia Körner.

Foto: Jean-Luc Jacques



Hier wird in jeder Hinsicht gearbeitet: Frank Eberhart, Geschäftsführender Gesellschafter bei der Firma Ramsperger, übergibt auf der weihnachtlich dekorierten Baustelle einen gewichtigen Scheck an Irene Strifler vom Verein „Gemeinsam für eine gute Sache“.

Foto: Carsten Riedl

Mehr Wissen über Hitze und Starkregen

Forschung Die Universität Stuttgart forscht am Klimawandel und führt unter anderem in Kirchheim eine Umfrage durch.

Kirchheim. Noch bis zum 31. Januar 2022 werden Städte und Gemeinden im Rahmen eines Forschungsprojekts der Universität Stuttgart zum Thema Starkregen und Hitze wellen befragt. Auch in Kirchheim sollen sich etwa 4500 zufällig ausgewählte Bürgerinnen und Bürger an der Online-Umfrage beteiligen.

Das Institut für Raumordnung und Entwicklungsplanung der Universität Stuttgart entwickelt gemeinsam mit dem Verband Region Stuttgart verschiedene Strategien und Vorsorgemöglichkeiten gegenüber Starkregen und Hitze in der Region. Zu diesem Zweck sollen Menschen aus der Region befragt werden. Dazu wurde ein Online-Fragebogen entwickelt, dessen Zugangscode an 4500 zufällig Ausgewählte in Kirchheim in diesen Tagen verschickt wird.

Für eine verlässliche Interpretation der Ergebnisse ist es wichtig, dass möglichst viele der angeschriebenen Haushalte an der Umfrage teilnehmen. Für die Teilnahme werden keine Vorkenntnisse benötigt, auch eine unmittelbare Betroffenheit von Starkregen oder Hitze wellen ist keine Voraussetzung.

„Wir unterstützen die Befragung gerne und sind auf die Ergebnisse gespannt“, so Oberbürgermeister Dr. Pascal Bader. „Die Ergebnisse zeigen uns die Betroffenheit der Bevölkerung gegenüber den Folgen des Klimawandels und helfen uns, entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.“

Wer nicht angeschrieben wurde, aber trotzdem an der Umfrage teilnehmen möchte oder wer den Umfragebogen lieber in Papierform hätte, kann trotzdem teilnehmen und anrufen unter der Nummer 07 11/68 56 6332. pm



Bei der Kreisbaugenossenschaft ziehen Stephan Schmitzer, der Technische Vorstand (links) und Vorstandssprecher Bernd Weiler wieder mit den Teckboten-Lesern an einem Strang. Foto: Carsten Riedl

Wenn alle an ihren Impfschutz denken, ist an alle gedacht.

Jetzt #ÄrmelHoch und impfen lassen!
corona-schutzimpfung.de

Zusammen gegen Corona

Bundesministerium für Gesundheit

ROBERT KOCH INSTITUT

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung BZgA